

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV
1. Kostenrechnung und Kostenmanagement im System der internen Unternehmensrechnung	1
1.1. Teilbereiche der internen Unternehmensrechnung	1
1.2. Aufgaben der internen Unternehmensrechnung – Überblick	3
1.3. Verhaltenssteuerung	3
1.3.1. Agency-Theorie	3
1.3.2. Verhaltenssteuerung zwischen Kapitalgebern und Management	4
1.3.3. Verhaltenssteuerung zwischen Management und Mitarbeitern	4
1.4. Entscheidungsunterstützung	7
1.4.1. Präskriptive Entscheidungstheorie	7
1.4.2. Systematisierung betrieblicher Entscheidungen	9
1.4.3. Rolle der Kostenrechnung und des Kostenmanagements	9
2. Basiselemente der Kostenrechnung	11
2.1. Kostenartenrechnung	11
2.1.1. Kostenartenrechnung im Wandel der Zeit	11
2.1.2. Generelle Richtung der Vereinheitlichung	13
2.1.3. Kalkulatorische Kosten	14
2.1.3.1. Allgemeine Darstellung	14
2.1.3.2. Kalkulatorische Zinsen	15
2.1.3.3. Kalkulatorische Wagnisse	19
2.1.3.4. Kalkulatorische Abschreibung	27
2.1.3.5. Weitere kalkulatorische Kosten	35
2.1.4. Konsequenzen aus dem Verzicht auf eine eigenständige Datenbasis in der Kostenrechnung	35
2.1.4.1. Vereinheitlichung im Rahmen eines Abschlusses nach österreichischem UGB	35
2.1.4.2. Positive Effekte durch den Verzicht auf kalkulatorische Werte	36
2.1.4.3. Verzicht auf eine eigenständige Datenbasis bei einer Bilanzierung nach IAS/IFRS	37
2.1.5. Resümee	39
2.1.6. Differenzierung der Kostenarten nach der Zurechenbarkeit auf Verrechnungseinheiten	41

2.1.7.	Differenzierung der Kostenarten in Bezug auf Veränderung bei unterschiedlichen Beschäftigungsausmaßen	42
2.1.7.1.	Beschäftigungsabhängige Kostenkategorien	42
2.1.7.2.	Notwendigkeit bzw Nutzen	43
2.1.7.3.	Methoden der Kostenspaltung	44
2.2.	Kostenstellenrechnung	46
2.2.1.	Begriff und Grundlagen	46
2.2.2.	Grundsätze der Kostenstellenbildung	50
2.2.3.	Kostenstellensystematik	50
2.2.3.1.	Rechentechnische Kostenstellensystematik	50
2.2.3.2.	Funktionale Kostenstellensystematik	59
2.2.4.	Kostendarstellung und Verrechnung der Kosten im Rahmen der Teilkostenrechnung	60
2.2.5.	Kostenstellenrechnung unter dem Aspekt der Verhaltenssteuerung und Entscheidungsunterstützung	61
2.3.	Kostenträgerrechnung	62
2.3.1.	Grundlagen	62
2.3.2.	Kostenträgerstückrechnung – Kalkulationsverfahren	63
2.3.2.1.	Divisionskalkulation	63
2.3.2.2.	Zuschlagskalkulation	65
2.3.2.3.	Äquivalenzziffernkalkulation	70
2.3.2.4.	Kuppelproduktkalkulation	72
2.3.3.	Kalkulation auf Teilkostenbasis	75
2.3.4.	Kostenträgerzeitrechnung – Betriebsergebnisrechnung	81
3.	Kostenrechnungsbasisssysteme	88
3.1.	Plankostenrechnung	88
3.1.1.	Einleitung	88
3.1.2.	Skizzierung der unterschiedlichen Plankostenrechnungssysteme	89
3.1.2.1.	Starre Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis	89
3.1.2.2.	Flexible Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis	91
3.1.2.3.	Grenzplankostenrechnung	92
3.1.3.	Ablauf der flexiblen Plankostenrechnung	93
3.1.4.	Detaillierte Abweichungsanalyse als Kerninstrument der Verhaltenssteuerung auf operativer Ebene	104
3.1.4.1.	System der Abweichungsanalyse	104
3.1.4.2.	Beschäftigungsabweichung	105
3.1.4.3.	Preisabweichung	106
3.1.4.4.	Einzelkostenmengenabweichung	106
3.1.4.5.	Gemeinkostenabweichungen	110
3.1.5.	Kritische Reflexion unter dem Aspekt der Verhaltenssteuerung	115

3.1.5.1.	Gefahr durch systematische Mängel bei der Abweichungsermittlung	115
3.1.5.2.	Probleme durch partielle Perfektionierung	118
3.1.5.3.	Plankostenrechnung als Hindernis für grundlegende Systemüberarbeitung	119
3.1.6.	Kritische Reflexion unter dem Aspekt der Entscheidungsunterstützung	120
3.1.7.	Resümee	123
3.2.	Prozesskostenrechnung	123
3.2.1.	Einleitung	123
3.2.2.	Darstellung der Systematik	126
3.2.3.	Ablauf der Prozesskostenrechnung	127
3.2.4.	Prozesskostenrechnung unter dem Aspekt der Entscheidungsunterstützung	135
3.2.5.	Einsatzmöglichkeit unter dem Aspekt der Verhaltenssteuerung	143
3.2.6.	Beurteilung der Prozesskostenrechnung	148
4.	Spezialrechnungen des Kostenmanagements	151
4.1.	Produktlebenszyklusrechnung	151
4.1.1.	Einleitung	151
4.1.2.	Notwendigkeit einer Produktlebenszyklusbetrachtung	152
4.1.3.	Einordnung des Konzeptes	153
4.1.3.1.	Organisatorische Eingliederung	153
4.1.3.2.	Technische Eingliederung	154
4.1.4.	Systematik der Produktlebenszyklusrechnung	155
4.1.4.1.	Aufbau der Rechnung	155
4.1.4.2.	Aufbau des Planungsschemas	156
4.1.4.3.	Aufbau des Kontrollschemas	158
4.1.4.4.	Implementierungsprobleme	159
4.1.5.	Produktlebenszyklus unter Marketing-Gesichtspunkten	162
4.1.6.	Anwendung der Produktlebenszyklusrechnung innerhalb der einzelnen Lebenszyklusphasen	163
4.1.6.1.	Vorlaufphase	164
4.1.6.2.	Nutzungsphase	167
4.1.6.3.	Nachlaufphase	170
4.1.7.	Customer-Life-Value-Ansatz als alternative Betrachtungsebene	170
4.1.8.	Resümee	173
4.2.	Target Costing	173
4.2.1.	Einleitung	173
4.2.2.	Target Costing als Notwendigkeit eines geänderten strategischen Umfelds	175
4.2.3.	Ablauf des Target-Costing-Prozesses	176

4.2.4. Target Costing unter dem Aspekt der Verhaltenssteuerung ...	186
4.2.5. Target Costing und die Verbindung zu anderen Kostenrechnungsmethoden	187
4.2.5.1. Konstruktionsbegleitende Kalkulation	187
4.2.5.2. Konstruktionsbegleitende Kostenrechnung	192
4.2.6. Resümee	193
Stichwortverzeichnis	197